

CYBERATTACKE*Angriff auf die Nachrichten*

WIEN. Die IT-Systeme der APA – Austria Presse Agentur wurden Ziel eines Cyberangriffs. Die betroffenen Bereiche wurden umgehend isoliert und die sichere Wiederherstellung eingeleitet. Die Nachrichtenproduktion und der Betrieb von Kundensystemen waren zu keinem Zeitpunkt beeinträchtigt, meldet die APA. Zum entstandenen Schaden und möglichen Angreifern wurden keine Angaben gemacht. Der Vorfall wurde zur Anzeige gebracht, die Ermittlungen laufen.

TELEKOMMUNIKATION*5G steigt mit in den Flieger ein*

WIEN/BRÜSSEL. Die Europäische Kommission hat ihre Regeln über mobile Kommunikation an Bord von Flugzeugen aufgrund des jüngsten Mobilfunkstandards 5G aktualisiert. „Passagiere an Bord von Flugzeugen in der EU werden ihre Mobiltelefone mit maximaler Kapazität und allen Funktionen nutzen können, genau wie bei einem 5G-Mobilfunknetz am Boden“, heißt es dort. Und: Es soll eigene 5G-Frequenzen geben, die für die Nutzung in Flugzeugen reserviert sind. Der Dienst wird dann in der Kabine eines Flugzeugs mit Hilfe einer speziellen Netztechnik eingerichtet, den sogenannten Pico-Zellen.

Ausgezeichnete Techniker

Der TÜV Austria Wissenschaftspreis ist vergeben, die Preisträger überzeugten die Jury mit bemerkenswert innovativen Projekten.

WIEN. Mit 126 Bewerbungen knackte der elfte TÜV Austria Wissenschaftspreis erneut den Einreichrekord. „Die Einreichungen für den TÜV Austria Wissenschaftspreis im Jubiläumsjahr entsprechen exakt dem Zeitgeist, wo Nachhaltigkeit der entscheidende Erfolgsfaktor ist und auf kreative Lösungsansätze trifft. Der Forschungs-Nachwuchs hat abermals unter Beweis gestellt, wie man Herausforderungen des Alltags mit einer zündenden Idee und technischem Verständnis lösen kann“, so Stefan Haas, CEO der TÜV Austria Group, über das Zusammenspiel von Forschung und Technik in Industrie und Wirtschaft.

Sieger der Hauptkategorien

In der Kategorie „Universitäten/Fachhochschulen“ überzeugte Harald Bürgmayr, Absolvent des Masterstudiums Verfahrenstechnik an der TU Wien. Er untersuchte und patentierte inzwischen die Idee, durch thermochemische Energiespeicherung überschüssige Wärmeenergie in den Sommermonaten zu speichern und für den Winter nutzbar zu machen.

Das Maturantenteam Christopher Kerl und Alexander Schuster der HTL Hollabrunn (Fachrichtung Elektrotechnik) war in



Innovationskraft Sabine Seidler, Rektorin der TU Wien, erhielt den TÜV Austria Wissenschaftspreis „Ehrenpreis“ von TÜV Austria-CEO Stefan Haas.

der Kategorie „HTL Abschlussarbeiten“ siegreich. Im Rahmen ihrer Diplomarbeit entwickelte das Duo ein neuartiges, digitales System zur Durchführung von Atemschutzübungen bei der Feuerwehr und anderen Hilfs- und Rettungsorganisationen. Das Rauchübungs-Set wird via App gesteuert und erlaubt den Atemschutzträgern eine Simulation unterschiedlicher und individueller Sichtverhältnisse im Einsatz.

Die Kategorie „Unternehmen“ gewann Übertragungsnetzbetreiber Austrian Power Grid mit

einem Projekt zur Sonnensturm-messung. Da Sonnenstürme eine Gefahr für das Stromnetz darstellen können, wurde in einer Forschungsk Kooperation mit der TU Graz ein Messsystem für das Umspannwerk in Obersielach – dem Regionsknotenpunkt der Region Süd – entwickelt, das Schaltvorgänge vereinfacht und für weniger Störungen durch Automatisierung sorgt. (hk)

Arbeiten und Projekte können ab sofort bis 31. Juli 2023 unter wipreis.tuvaustria.com eingereicht werden.



© OMV/Kurt Prinz

Vielversprechende Tests

OMV prüft Geothermie aus dem Wiener Becken.

WIEN/ADERKLAA. Die OMV hat zur Analyse des geothermischen Potentials im Wiener Becken im Herbst 2022 einen Produktions- und Injektionstest durchgeführt, ob sich diese Formation für die Gewinnung von geothermischer Energie als Wärmeträger eignet.

Die eigentliche Testung ist nun abgeschlossen und die Anlage wird abgebaut. Die Expertinnen und Experten der OMV zeigten

sich mit den ersten Ergebnissen zufrieden: Wasser konnte mit einer Temperatur von 102 Grad Celsius sowie einer Rate von 40 m³/Std gefördert und erfolgreich re-injiziert werden. In den nächsten Monaten werden verschiedene Parameter der gewonnenen Daten analysiert, um die technische Machbarkeit und anschließend die Wirtschaftlichkeit zu prüfen. (hk)